

19. 10. 39

Sr. Hochw.

Herrn Pfarrer M ö l l e r

L a n d a u .

Wunschgemäß erhalten Ew. Hochw. anliegend einen Kostenanschlag über Lieferung u. Einbau eines Orgelmotors. Der angebotene Typ mit 1400 Umdr. käme für dort in Frage, da die Maschine hinter der Orgel untergebracht werden müßte. Ein schalldämpfender Kasten wäre aber trotzdem erforderlich u. könnte derselbe nach meinen Angaben von dortigen Handwerkern gut hergestellt werden. Die Kanaleinführung würde, soweit mir erinnerlich, direkt unter dem Boden der Orgel herangeführt werden.

Letzthin habe ich vielfach Maschinen mit Erfolg angewandt, welche 2800 Umdr. min. haben. Diese Art könnte aber nicht auf dem gedachten Platze aufgestellt werden, da diese nicht so ruhig laufen. Wenn durch den Scheitel des Gewölbes hinter der Orgel der Kanal (150 mm Ø) heruntergeführt werden könnte, wäre die Aufstellung auf dem Kirchboden möglich. Der Kanal würde an der Wand heruntersuführen sein, allerdings sichtbar. Das Fabrikat ist das gleiche, die Gewähr aber nur 6 Monat ab Werk. (Das hätte aber nichts zu bedeuten, sondern hat wohl andere Gründe, über welche man sich am Besten mündlich ausspricht.)

Der Preis beträgt Drehstr. 75 RM weniger, auch würde ein Schutzkasten genügen, also nicht schalldicht.

Des Weiteren möchte auf meine Eingabe v. 4. 3. 36 hinweisen, da die Maschinenfrage damals schon akut war.

Mit einem festen Liefertermin ist unter den obwaltenden Umständen nicht zu rechnen, da es äußerst schwierig ist, die nötigen Kontigentscheine für Material hereinzubekommen. Wenn sich die Gemeinde zur Anschaffung entschließen könnte, wäre es kein Fehler, da sich die Verhandlungen mit den Reichstellen sehr lange hinsiehen.

Heil Hitler !

(67/101)

# Eduard Vogt, Orgelbauanstalt, Corbach

Zum Schluß Inhaber: Hermann & Richard Vogt

Postscheck-Konto: Frankfurt a. M. 187540 © Bank-Konto: Kreissparkasse Corbach © Telefon 298 © Telegr.: Orgelbau-Vogt

K o s t e n a n C o r b a c h (W a g l e c k), den ..... 19.....  
über Lieferung u. Einbau einer Gebläsemaschine für die Orgel  
zu L a n d a u .

Elektrisch betriebenes Orgelschleudergebläse, Original "Ventus"  
statisch u. dynamisch genaust ausgewuchtet, Motor u. Ventilator  
direkt gekuppelt, liefert bei 1400 Umdr. min. 7,5 cbm Druckluft  
von 120 mm WS. Elektr. Daten: Motor 0,6 PS, Drehstrom 220/380 Volt  
50 Perioden sek.

Der Apparat im Turm, hinter der Orgel (über der Tür im oberen  
Spitzbogen) untergebracht u. orgelseitig betriebsfertig an das  
Werk angeschlossen

RM 410 --

Gewähr für Qualität wird für diese Maschinen beträgt 18 Monat  
ab Lieferwerk.

Vorstehender Preis versteht sich frei nächster Bahnstation  
u. Arbeiten an Ort u. Stelle.

Nicht einbegriffen sind: Elektrische Installation, sich als  
notwendig erweisende Arbeiten von Bauhandwerkern, Verschlag u.  
dergl. sowie Transporte zwischen Bahnhof u. Kirche.